Heft 047 Ausgabe Oktober 2002

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?

in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Goliath im Garten

Erntewunder im Alten Weg

55 Kilo schwer ist der Riesenkürbis, den Rolf und Gisela West in diesen Tagen auf ihrem Hügelbeet ernteten. Die beiden Hamburger, die ein Wochenendhaus im Alten Weg haben, waren in diesem Jahr vom Segen selbst überrascht. Insgesamt sechs ansehnliche Kürbisse können Sie ernten. Und außer Schneckenbekämpfung und Ruhe haben Sie nichts für den Riesenwuchs getan. Die beiden Nachbarjungen Stephan und Thorsten Gimm hatten das Riesengemüse entdeckt und halfen auch beim Einbringen mit. Für Thorsten war faszinierend, dass der Kürbis genauso schwer war wie er selbst.

Mit vereinten Kräften und der Zuhilfenahme einer Plane wurde der rekordverdächtige Riese zu einer Waage gebracht und dann eingelagert. Insgesamt fünf Familien haben sich angemeldet um den Goliath zu eingelegtem Kürbis, Kürbiskuchen, Kürbisbrot, Kürbisgemüse und Kürbissuppe zu verarbeiten.

Kleinanzeigen

Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal

0,56 Euro

Einfach den Text in einen Umschlag, den Zahlbetrag in Briefmarken dazu und ab in den Postkasten der Redaktion (oder bei Bäckerei Carlsdotter abgeben). Er wird dann in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. - Kostenlose Angebote werden natürlich auch kostenlos veröffentlicht. Falls eine Anzeige keinen Erfolg hat, kann sie noch zweimal kostenlos wiederholt werden.

Verkaufe: Hochwertige **Marken-Einhand-Taschenmesser**. VHB pro Stück 25,-- Eur. Tel.: 04623 - 187842

Hallo Sie !Aufgeräumt - Aussortiert ? Suchen kostenlose **Flohmarktartikel**. Tel.: 04623 - 187842

Gebr.**Katzentransportkorb** (Kunststoff) gesucht Tel.: 1563

Suche für Ende Oktober **Tannengrün**, Blautanne, Nordmannstanne, Nobilistanne, Eibe, Lebensbaum, Zypresse usw. Bitte alles anbieten. Tel.: 04623 - 1495

Hausfrau (30J.) sucht **Job im Haushalt**. Gerne bei älterem Ehepaar. Tel.: 0160 - 2772224

Heu zu verkaufen ! HD-Ballen vom letzten Jahr. 1,-- Eur. /Stück. Tel.: 04623 - 898 oder Anrufbeantworter.

Einfamilienhaus, ca. 120 qm, Garage, schöner Garten, langfristig zu vermieten. Tel 04623/1618

Raum für

Bewegung!

Jetzt auch mit Solarium

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
MARKUS BESKIDT
Krankengymnastik • Massage
Craniosacraltherapie

Flensburger Str. 26a •24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Thumby-Struxdorf

Nun stehen sie fest, die Kandidatinnen und Kandidaten für die Kirchenwahl 2002, die Wahlvorschlagsliste ist vor einigen Tagen termingerecht geschlossen worden. Für die sechs Mitglieder, die in Struxdorf gewählt werden können, stehen acht Personen zur Wahl, für die vier Mitglieder, die in Schnarup-Thumby gewählt werden können, stehen sieben Personen zur Wahl, insgesamt also 15 Kandidatinnen und Kandidaten für 10 zu vergebende Plätze! (Der Kirchenvorstand darf dann noch eine Person berufen, der Pastor ist von Amts wegen Mitglied des Kirchenvorstands.) In Struxdorf stellen sich vier von den sechs gegenwärtigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher zur Wiederwahl: Helga Zander, Karl-Heinz Fintzen, Peter Greve und Johannes Trahn. In Thumby sind es vier von fünf, die erneut kandidieren: Susanne Fritz, Dörte Nissen, Eva-Marie Sacht und Dorothea Schumann. Neu zur Wahl vorgeschlagen sind folgende Kandidatinnen und Kandidaten. Für Struxdorf: Silke Andresen (Ekeberg); Birte Munnecke (Hollmühle); Heike Petersen (Ekebergkrug) und Dieter Thiesen (Scharrerie). Für Schnarup-Thumby sind es: Christine Kracht (Thumby); Hartmut Mügge (Schnarup) und Susanne Thomsen (Mühle/Thumby). Hannelore Othmer und Wilhelm Magnussen (beide Struxdorf) und Jürgen Zielke (Schnarup-Thumby) werden auf eigenen Wunsch und nach langem und gutem Dienst im Ehrenamt kein weiteres Mal kandidieren.

Für Mitarbeit und Wahlvorschläge, vor allem aber für die Bereitschaft und den Mut der Kandidatinnen und Kandidaten, sich in der Kirchengemeinde zu engagieren und aufstellen zu lassen, sei hier schon einmal herzlich gedankt! Am 10. November 2002 werden sich alle, die zur Wahl vorgeschlagen wurden, bei einer Gemeindeversammlung in der Struxdorfer Kirche im Anschluss an den dortigen Gottesdienst (um ca. 10.30 Uhr) der interessierten Gemeinde vorstellen. Bitte merken Sie sich diesen wichtigen Termin auf dem Weg zur Kirchenwahl vor. Übrigens wird auch eine kleine musikalische Überraschung für die Gemeindeversammlung vorbereitet. Am 1. Dezember ist es dann soweit: Jedes eingeschriebene Gemeindeglied, dass das 16. Lebensjahr vollendet hat, ist zur Kirchenwahl berechtigt und gerufen! Übrigens: Falls Sie am 1. Dezember verhindert sind: es ist auch Briefwahl möglich (auf Antrag). Wahlbenachrichtigungskarten gehen per Post ab Mitte Oktober an alle wahlberechtigten Gemeindeglieder, die Versendung geschieht zentral von einem Rechenzentrum aus. Wer bis zum 20. November noch keine Karte bekommen hat, rufe bitte im Pastorat an (-380)! Dann können die Eintragungen im Wählerverzeichnis geprüft und gegebenenfalls korrigiert oder ergänzt werden. Bitte nutzen Sie Ihr Wahlrecht und damit Ihr Recht auf Mitbestimmung an der kirchlichen Arbeit der nächsten Jahre! Eine hohe Wahlbeteiligung würde mich freuen, schon weil die Kandidatinnen und Kandidaten eine hohe Aufmerksamkeit verdienen.

Der christliche Verein "Geschenke der Hoffnung e.V." bittet um Unterstützung der diesjährigen Hilfsaktion für Kinder in Not unter dem Stichwort "Schuhkartons voller Hoffnung". Millionen notleidender Kinder überall auf der Welt können von Geschen-

ken zu Weihnachten nur träumen. Doch genau diesen Kindern, die so oft vergessen werden, macht die in vergangenen Jahren schon sehr erfolgreiche Aktion "Weihnachten im Schuhkarton" eine unvergessliche Freude! Und mitzumachen ist ganz einfach: Sie füllen einen kleinen Schuhkarton mit liebevollen Geschenken - vielleicht ein Kuscheltier, etwas Süßes, eine Mütze, ein Schal, oder ein T-Shirt und Socken, etwas zum Spielen, Zahnbürste und Zahnpasta, Creme oder einen Kamm. Für Transport und Verpackung wird von den Organisatoren außerdem ein Unkostenbeitrag erbeten - in Form einer Spende von 6 €.

Die Geschenke aus dem deutschsprachigen Raum werden vor allem in Osteuropa verteilt - in Slums, Waisenhäusern, Hospitälern, Flüchtlingslagern und in sozial schwachen Familien. Die "Geschenke der Hoffnung" setzen etwas in Bewegung: sie sind ein Zeichen der Liebe und zünden ein kleines Licht an, mitten in der Dunkelheit dieser Welt. Eine Broschüre mit wichtigen Informationen über den zulässigen Inhalt u.a. finden Sie in vielen Geschäften der Gegend oder in der Thumbyer und in der Struxdorfer Kirche. Sie können die Broschüre auch bestellen unter folgender Telefonnummer: 0180 - 577 577-1; E-mail: WIS@gdhv.de; www.geschenke-der-hoffnung.de. Bis 11. November 2002 sollten die Schuhkartons gepackt sein. Die hiesige Sammelstelle ist bei David und Andrea Anderson, Dorfstr. 20c in Schnarup-Thumby, Tel.: 04623-18 95 00. Dort sind ebenfalls Broschüren erhältlich!

Einige Gottesdienste und Termine der nächsten Monate möchte ich besonders hervorheben: Im Gottesdienst am 20.10. werde ich vertreten von Pastor Tauscher in Thumby. Vom 28.10. bis einschließlich 4.11. habe ich eine Woche Urlaub. Deshalb wird mich am 3.11. Pastor Willert (vormals Brodersby, nun im Ruhestand) vertreten (9.00 Uhr in Thumby; 10.15 in Struxdorf), Abwechslung auf der Kanzel also. Bitte merken Sie sich schon den 17. November (Thumby) und den 24. November (Struxdorf) vor: An diesen Sonntagen feiern wir die Gottesdienste zum Totengedenken, zu denen besonders die Angehörigen der Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres herzlich eingeladen sind. An beiden Sonntagen wird die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf singen.

Bibelstunden sind am 31. Oktober (voraussichtl. bei Familie Assenheimer) und am 14. November (im Pastorat, Thumby), jeweils um 20 Uhr.

Zur monatlich stattfindenden Kinderkirche laden Ina Voigt-Schöpel, Susanne Fritz, Andrea und David Anderson herzlich ein. An den Samstagvormittagen wird zu wechselnden Themen gesungen, gespielt, nachgedacht, gebetet und gebastelt (2.11. von 10 - 12.00 Uhr).

Wer wird in diesem Jahr die Weihnachtsbäume für unsere beiden Kirchen stiften? Eine Frau sagte mir, ich solle diese Frage getrost hier stellen, es würde sich dann schon finden. Wir suchen also wieder "Baumstifter"! Es sollten Bäume sein, die nicht zu ausladend und groß sind (ca. 5 m Höhe). Über Anrufe in dieser Sache würde ich mich sehr freuen!

Herzliche und herbstliche Grüße von Ihrem

Christoph Tischmeyer

Bäckerei · Konditorei ·
K.-J. Carlsdotter
K.-J. Carlsdotter
24891 Struxdorf, Dorfstr.9, Tel: 04623/425

Die Landfrauen Ekebergkrug

rochen an aromatische Gewürzen und blickten hinter die Kamera

Eigentlich ist es immer so: bevor die winterlichen Abendversammlungen beginnen, macht der Ekebergkruger Landfrauenverein im September einen Ausflug. So auch in diesem Jahr. Viel Zuspruch hatte das Programm gefunden und alle freuten sich auf einen interessanten Tag in Hamburg.

Im Gewürzmuseum in der Speicherstadt gab es, als Willkommensgruß, einen Becher heißen Zimtkaffee. Früher wurde auf diesem Boden des alten Speichers Kakao gelagert. Heute findet man hier jede Art von Gewürzen und Kräutern. Vom Anbau einer Pflanze bis zum Endprodukt ist das Entstehen eines Gewürzes genau zu verfolgen. Jutesäcke gefüllt mit Kümmel, Koriander oder Anis verströmen einen aromatischen Duft. Und überhaupt in diesem Museum heißt es "Riechen, Schmecken, Anfassen" - für Hausfrauen ein ganz besonderes Erlebnis. Welches ist wohl das teuerste Gewürz der Welt? Mühsam gewonnen aus den Narbenästen einer Krokusart gibt es ihn nur in ganz kleinen Mengen bei uns zu kaufen. Es ist der Safran. Und die feine Vanille, auch nicht ganz billig, stammt sie doch von einer Orchidee, die Hand bestäubt werden muss. Die grünen Schoten werden auf besondere Art getrocknet und erst dann haben sie ihr Aroma. Zimt oder Kaneel? Wer meint da gäbe es keine Unterschiede, der irrt. Kaneel ist in der Qualität besser als Zimt. Er wird von der inneren Rinde des Zimtbaumes geschabt, rollt sich auf und gibt dann getrocknet diese gelblich braune Farbe. So hat jedes Gewürz seine Geschichte. Eine interessante Sammlung von Geräten zum Bearbeiten der Gewürze ist zu sehen und es gibt viel Zubehör von der Mühle bis zur Streudose, aus früheren Zeiten bis heute hin.

Am Nachmittag besuchten wir die Fernsehstudios des NDR in Hamburg-Lokstedt. Wer nun gedacht hatte, er würde vielleicht Jörg Pilawa oder Eva Hermann durch die Kulissen huschen sehen, sah sich getäuscht. Dennoch war es spannend einmal erklärt zu bekommen, wie eine Sendung abläuft. Mit welchen Lichteffekten man arbeitet, um z.B. Weite vorzutäuschen. Was unterscheidet einen Moderator von einem Sprecher? Der Eine schreibt seine Texte selbst, dem Anderen werden sie geschrieben. Das Studio, in dem das Rote Sofa steht, jeder kennt die allabendliche Fernsehsendung "DAS", ist recht klein, trotzdem haben 200 Scheinwerfer an der Decke Platz, um der Sendung das richtige Licht zu geben. Eine Kamera wiegt an die 700 kg und ist trotzdem vollkommen mühe- und lautlos zu bewegen. Der Regieraum scheint einem auf Anhieb recht kompliziert, aber jeder hat hier seine Aufgabe und es sind bis zu sechzehn Personen, die dafür sorgen, dass eine Sendung auch "richtig rüber kommt".

Das NDR Fernsehen hat neben regionalen Sendungen auch eine Vielfalt an Unterhaltungs- und Informationssendungen. Außerdem beteiligt sich der NDR am Gemeinschaftsprogramm der ARD. So wird die "Tagesschau", "Tagesthemen" oder der "Wochenspiegel" in den Studios des NDR produziert. Übrigens, wer gern mal Zuschauer sein möchte bei der "NDR Talk Show" oder einer anderen Sendung sollte sich jetzt anmelden, dann hat er das Glück so ungefähr in zwei Jahren einen Platz zu bekommen.

Da hatten wir viel gesehen und gehört! Bei IKEA gab es eine Verschnaufpause. Zeit zum Kaffee trinken, Kuchen essen und zum Stöbern. Es war ein richtig schöner, interessanter Tag, "nett und gemütlich", wie eine Landfrau meinte.

Ingelore Arp

"Altersvorsorge? Das beste Mittel zum Jungbleiben!"

Sie möchten später finanziell unabhängig sein und noch mal richtig Gas geben? Dann sollten Sie rechtzeitig vorsorgen. Mit VR-VorsorgeAktiv - zum Teil sogar staatlich gefördert. Das ist eine ideale Ergänzung Ihrer gesetzlichen oder betrieblichen Rente. Wir beraten Sie gern, wie Sie Ihr Ziel am besten erreichen. Starten Sie jetzt. Mehr unter www.vr-networld.de

Sprechen Sie uns an!
Ihr VR Bank-Team in Satrup

Flensburger Str. 25 - Tel. 04633 / 9402-0

VR Bank
Flensburg-Schleswig eG *... die freundlichere Bank!*

40 Jahre Singkreis Thumby

Liederabend mit viel Schwung

Der Liederabend der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf war ein rauschendes Musikfest. Der große Saal des Dörpskrog "Zur Kastanie" konnte die vielen Besucher nur mit zusätzlicher Bestuhlung fassen. Anlass war der 40. Jahrestag des "Singkreis Thumby" - auch wenn es sich nur um einen "unechten" Geburtstag handelte.

1962 gründeten 30 Damen den "Singkreis Thumby" . Erste Dirigentin war die im letzten Jahr verstorbene Marta Callsen, ihr folgte Karl Ritter. Dann führte Annita Schröder zehn Jahre lang den Stab, bis 1993 Heinke Andresen diese Aufgabe übernahm.

Da Nachwuchs fehlte, schloss man sich vor einigen Jahren mit den Männern zu einem gemischten Chor zusammen, der heute fast ausschließlich mit "Harmonia Ekebergkrug" als "Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf" probt und auftritt.

Vier Gründerdamen des Singkreises - Doris Henningsen, Elfriede Lorenzen, Alwine Mügge und Gerda Zielke - sind auch heute noch aktiv dabei und wurden von der Vereinsvorsitzenden Irene Nielsen mit einer Blume geehrt.

Das Musikprogramm war eine Reise durch viele Liedarten und Sprachen. Der Männergesangverein Tolk, unter Leitung von Hans-Walter Schulz bot mit Volksmusik, Schlager, Klassik und Gospel einen beeindruckenden Querschnitt durch sein Programm. Die "Dörpsmusikanten" begleiteten ihre von Andreas Kracht dirigierte, Rhythmus betonte Musik mit Geige, Klarinette, Keyboard, Gitarre und Percussion. Und die Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf begeisterte die Zuhörer in den Sprachen Englisch, Deutsch, Platt und Kisuaheli. Sie eröffneten mit

"I have a dream" von Abba und fuhren nach der Begrüßung mit den volkstümlichen Liedern "Die Loreley", "Apfelkantate" und "Der Lindenbaum" fort. Den Abschlussblock begannen sie plattdeutsch mit "Dat du min Leevsten büst" und "Över de stillen Straten", gingen dann mit "Malaika" zu Kisuaheli über, um mit "Siyahamba" noch einmal das ganze Temperament überschäumen zu lassen.
Die Zuschauer ließen keine Gruppierung ohne Zugabe vom Podest. Beeindruckend war auch das Lied "Min Modersprak", das alle Chöre gemeinsam sangen.
Erstmals stellte sich auch der Jugendchor des Südangler Sängerbundes unter Leitung von Kevin Fosket mit dem Gospel "Oh Happy Day" der Öffentlichkeit vor. Heinke Andresen erhielt während der Veranstaltung von Anja Berneit-Petersen, der Vorsitzenden des Südangler Sängerbundes, die silberne Ehrennadel für 15 Jahre Chorleitertätigkeit.
Ein weiterer Höhepunkt war das süß-herzhafte Büfett, das, von den Sängern der Chorgemeinschaft gespendet, in der Gaststube aufgebaut war und dem in der Pause kräftig zugesprochen wurde.
Margret Reimer beendete den Abend mit einem Mitmachsketch.

Gott sei Dank !
‘ne neue Bank !

Wer in Schnarup durch "die Wiesen" wandert, findet seit neuester Zeit in der Nähe der nordischen Holzbearbeitung eine gemütliche neue Bank: zum Ausruhen, zum Nachdenken, oder einfach nur, um ein bischen in unser schönes Angeln zu schauen. Von wem die Bank aufgestellt wurde ? Das war bestimmt ein gutes Heinzelmännchen. Im Namen aller Spaziergänger: Herzlichen Dank !

Gudrun Gräwe

Annmerkung der Redaktion: Das Rätsel der Bank ist inzwischen gelöst: Jürgen Zielke hat sie dort aufgebaut, damit Spaziergänger, die auf dem Weg durch die Wiesen eine Rast brauchen, nicht auf diesen schönen Weg verzichten müssen. Danke Jürgen!

peters Wärme-technik

Heizung • Sanitär • Lüftung • Klima

24405 Mohrkirch • Hauptstr. 75
Tel. (0 46 46) 2 34 • Fax 6 34
web: www.peters-waermetechnik.de
e-mail: mail@peters-waermetechnik.de

Solar 'na klar!

Wir haben die Wärme von der Sonne.

Senioren Schnarup-Thumby

fuhren nach Ribe

Das Wetter schien es diesesmal nicht so gut mit den Senioren zu meinen, als sie am 23.9. mittags um 13.00 Uhr an der Alten Schule in Thumby in den Bus stiegen um nach Ribe in Dänemark zu fahren. Dicke Wolken hingen am Himmel, so dass man schon befürchten musste, das geplante Kuchen/Kaffee-Picknick im Bus einzunehmen.

Aber wie sagt man: wenn Engel reisen, lacht der Himmel; in Dänemark wurde der Himmel blau, die Sonne lachte, kurz vor Haderslev fand man einen der gut eingerichteten Rastplätze, ein fröhliches Picknick war die Folge. In Ribe wurde das Wikinger-Center besucht, eine Anlage in der das Leben der Wikinger etwa um das Jahr 980 dargestellt wird. Handwerker in zeitgemäßer Kleidung zeigen wie die damals notwendigen Geräte hergestellt wurden, wie Brot gebacken wurde, wie die Felder bestellt wurden und Kühe und andere Haustiere gehalten wurden. Die Besichtigung des Doms, das Wahrzeichen der Stadt, stand anschließend auf dem Programm. Mit dem Bau dieser hellen und freundlichen Kirche wurde Ende des 12. Jahrhunderts begonnen. Nach der neuerlichen Restaurierung ist der Altarraum mit modernen Malereien und Mosaiken geschmückt. Ein starker Gegensatz zu den freigelegten Fresken, wahrscheinlich aus der Zeit der Erbauung und den aus verschiedenen Epochen stammenden Bildern der dort tätigen Geistlichen. Nun ging es heimwärts, aber nicht ohne einen Halt um den restlichen Kuchen mit einem guten Schluck Kaffee aus der Thermoskanne zu verzehren. Das Wetter war immer noch sonnig, erst ab Flensburg setzte wieder Regen ein. Ja,ja wenn Engel reisen.....

Die letzte Fahrt in diesem Jahr, geht wie immer, ins Blaue. Dieses mal werden wir kein Picknick machen, sondern Kaffee und Kuchen in einem Cafe und das Abendessen in einem guten Restaurant zu uns nehmen.

Wer sich bis jetzt noch nicht entschlossen hat mitzufahren, kann dieses noch tun, Anmeldungen bitte an : Ingeborg Lüdeke, Tel.: 04623 - 1563 oder an Erich Goevert, Tel.: 04623 - 1374.

Kielstau

Malerei GmbH Meisterbetrieb C. Teebken
Schnaruper Str. 16, 24891 Schnarup-Thumby
Tel: 04623/1618 - Mobil: 0162/6235718
Wir suchen einen Lagerraum!

Der Arbeitskreis Dorfchronik

teilt mit

Auf der letzten Versammlung verlas Ingeburg Wantula Auszüge aus einem Brief von Herrn Peter Petersen aus Suterballig. Er schildert darin seine Zeit als Bäckerlehrling in Thumby, so um 1932 herum.

Wir erinnern uns: Damals gab es die Bäckerei der Familie in der Schnaruper Str. 5, verbunden mit einer kleinen Landwirtschaft. Diese Bäckerei wurde in den fünfziger Jahren verpachtet an Willi Andresen. Gleichzeitig existierte die Bäckerei Hagge in der Meierei. Diese erwarb Willi Andresen nach dem Ablauf seiner Pacht. In diesem Zusammenhang wurde die Bäckerei Molt stillgelegt.

Der Brief berichtet über den damaligen Sport der jungen Leute in Thumby und Struxdorf, er erinnert an die Aktion Landhelfer aus dem Ruhrgebiet und an eine Zeit, wo der Gesellenlohn 5,--- Mark in der Woche betrug.

Vorher gedachten die Anwesenden der verstorbenen Frau Jutta Andresen. Die ersten 10 Treffen des Arbeitskreises hatten bei Jutta Andresen in der Gastwirtschaft Klaholz stattgefunden.

Die nächste Versammlung des Arbeitskreises Dorfchronik findet statt am 11.11.2002 um 20.00 Uhr im Dörpskrog "Zur Kastanie". (Montag)

Auf Anregung von Mitgliedern des Arbeitskreises wird Herr Pastor i.R. Klaus Ziehm ein Referat halten über das Thema: Die Kirche in Thumby. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Zeit von ca. 1870 an.

Die Versammlung ist öffentlich, Interessierte an alten Vorgängen sind genau so willkommen wie Neubürger, die sich über ihr Dorf und seine Identität infomieren wollen.

Im Namen des Arbeitskreises

Hans Konrad Sacht

Einladung

Dankeschön

Für die vielen Glückwünsche....

Zu meiner Konfirmation...

Herzliche Einladung

Am ... werde ich ... Jahre alt

ANLÄSSLICH MEINES JUBILÄUMS

Wir heiraten am. . . .

Vor 25 Jahren haben wir uns das Ja-Wort gegeben..

Urkunde

Vielen Dank!

Es gibt so viele Gründe eine individuelle Karte zu versenden oder eine Anzeige zu schalten! Wir haben auch für Sie die richtige Schrift, das richtige Bild und das richtige Papier oder verarbeiten Vorlagen, die Sie mitbringen.

Dipl.Ing Claus Kuhl,
Meiereistr.1
24891 Schnarup-Thumby
Tel:04623/18 78 24,
Fax:187828,
e-mail: QL-Kuhl@t-online.de

QL

Dienstleistungen

Laterne, Laterne

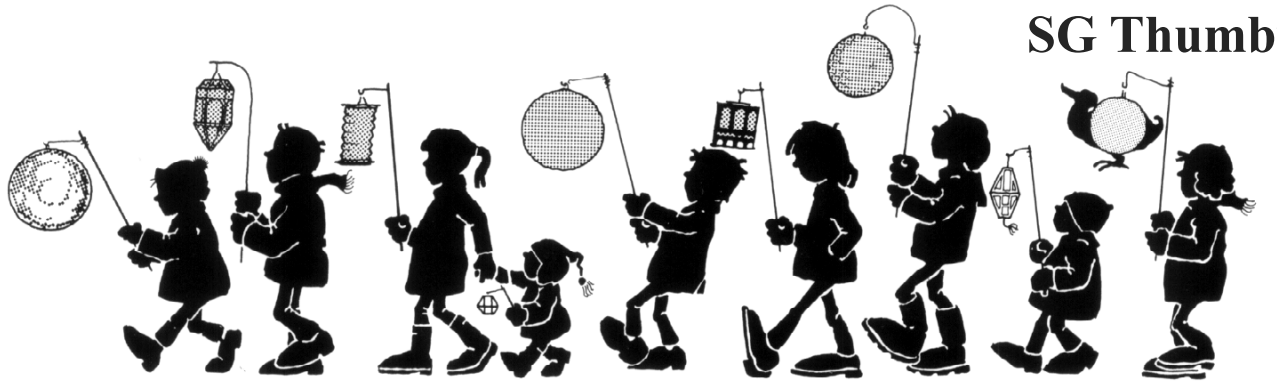
Sonne, Mond und Sterne ....

Am:25.10.02

Um:18.30 Uhr

Treffpunkt: „Alte Schule "

Der Vorstand
SG Thumby



Im Dunkeln

Abends wenn es dunkel wird
und die Fledermaus schon schwirrt,
ziehn wir mit Laternen aus
in den Garten hinterm Haus.....

..... und so starteten wir dann gemeinsam am Freitag , 4. Oktober um 19.00 Uhr von unserem Kindergarten in Struxdorf mit den Kindern, Eltern, Verwandten und Freunden unseren Laternenumzug. Bei bestem Wetter begleitete uns der Feuerwehr-Musikzug des Amtes Böklund auf unserem Weg.
Nach guter alter Tradition legten wir kleine Zwischenstationen ein, bei denen wir kräftig Laternenlieder zum Besten gaben. Anschließend gab es ein von den Kindergarteneltern gespendetes Buffet, an dem sich alle reichlich bedienen konnten, wofür wir uns hier, auf diesem Wege, noch einmal recht herzlich bedanken möchten. Der erlös dieser Veranstaltung (362,12 Eur.) kommt in diesem Jahr einem flutgeschädigtem Kindergarten aus Pirna (bei Dresden) zugute. Herzlichen Dank für die rege Beteiligung.

Ihr Team des Kindergartens Struxdorf

Gastschulbeiträge zu niedrig

Gemeinde Schnarup-Thumby will nicht länger Zahlmeister sein

So sehr man sich auch bemüht. In Schnarup-Thumby bekommt man die finanziellen Enden nicht mehr zusammen. Auch ein finanzieller Geldsegen in Höhe von 65.000 Euro aus der Gewerbesteuer kann die rote Zahl am Ende der Haushaltsrechnung nicht vertreiben. Zwar wird das Minus nicht mehr 80.000 Euro betragen, wie am Anfang noch geplant, sondern lediglich 14.400 Euro. Doch diese rote Zahl wird in den neuen Haushalt für das Jahr 2003 übernommen und so den finanziellen Rahmen auch für das nächste Jahr einengen.
Optisch hat man den Haushalt zwar ausgeglichen, weil erwartete Einnahmen aus Grundstücksverkäufen dem Haushalt zugerechnet wurden. Doch der Verkauf läuft derzeit schleppend. Von 26 sind acht Grundstücke noch nicht vergeben. Geplant war von der Vertretung, dass die Einnahmen aus Grundstücksverkäufen der Schuldentilgung dienen sollten, aber der laufende Haushalt hat Vorrang.
Bürgermeister Sönke Andresen hat den "schwarzen Peter" für die Haushaltsmisere bereits ausgemacht. Die um das Amt Satrup liegenden Gemeinden, die ihre Kinder in die Satruper Realschule entsenden, tragen eine gehörige Portion Mitschuld an den "roten Zahlen", denn die Sanierung der Satruper Realschule belastet den Amtshaushalt erheblich und führt zu einer um 11 Prozent höheren Realschulumlage der Gemeinden im Haushalt 2003 und im darauf folgenden Jahr erfolgt noch einmal eine Anhebung um neun Prozent. Da die Sanierung über Kredite erfolgt, die in den kommenden Jahrzehnten getilgt werden müssen, zeigt sich auch keine Entlastung der Haushalte der amtsangehörigen Gemeinden ab. Nach vorliegenden Berechnungen zahlt jede Gemeinde im Amt Satrup pro Realschüler eine Umlage von 1.727 Euro. Das von nicht amtsangehörigen Gemeinden zu zahlende Gastschulgeld beträgt dagegen nur 756 Euro. Von den 395 Realschülern kommt nur eine Minderheit von 160 Schülern aus den Gemeinden im Amt Satrup.
Obwohl das Kieler Bildungsministerium und auch der Gemeindetag auf diese "schreiende" Ungerechtigkeit hingewiesen und um Abhilfe gebeten wurde, signalisiert man sowohl vom Ministerium, wie vom Gemeindetag, keine grundlegende Änderung vornehmen zu wollen. "Wir können das im Interesse unserer Bürger sicher nicht mehr lange hinnehmen", meinte Bürgermeister Andresen auf einer Gemeindevertretersitzung und erhielt für diesen Hinweis die Zustimmung der gewählten Vertreter.

Peter Hamisch

Gerhard Pehl
Elektrotechnik
Große Straße 8a - 24392 Süderbrarup,
Schmiedestraße 16 - 24401 Böel

E-Installationen
E-Heizungen
Telefon-/ Alarmanlagen
Elektrogeräte-Service
Kabelanschlüsse
Satelliten-/
Antennenanlagen
Radio- und Fernseh-Service

Telefon (0 46 41) 10 01
Telefax (0 46 41) 10 11
E-Mail: Pehl-Suederbrarup@t-online.de

regelmäßige wöchentliche Termine in Schnarup-Thumby

Montag 15:15	Mutter und Kind Turnen	Sporthalle Thumby
Montag 16:15	Kinderturnen 3 - 5 Jahre	Sporthalle Thumby
Montag 17:00	Training B-Jugend FC BMT	Mohrkirch Sporthalle
Montag 17:15	Kinderturnen 6 - 9 Jahre	Sporthalle Thumby
Montag 18:15	Kinderturnen 10 - 15 Jahre	Sporthalle Thumby
Montag 19:15	Frauenturnen	Sporthalle Thumby
Dienstag 18:30	Schießen Jugendschützen (14-tägl)	Dörpskrog Saal
Dienstag 17:30	Training C-Jugend FC BMT	Sportpl. Thumby/Böel
Dienstag 19:00	Fußballtraining für Männer und Frauen	Sportplatz Thumby
Dienstag 19:00	De Thumbyer Theaterspeelers	Alte Schule Thumby
Dienstag 20:00	Schießen Erwachsene (14-tägl)	Dörpskrog Saal
Dienstag 20:00	Übungsabend Gemischter Chor (14-tägl)	Dörpskrog Saal
Mittwoch 15:00	Training F-Jugend FC BMT	Mohrkirch Sporthalle
Mittwoch 16:00	Fußballtraining E- und F-Jugend	Sportplatz Thumby
Mittwoch 16:00	Training E-Jugend FC BMT	Mohrkirch Sporthalle
Mittwoch 17:00	Training D-Jugend FC BMT	Mohrkirch Sporthalle
Mittwoch 18:00	Fußballtraining Mädchen SC Thumby	Mohrkirch Sporthalle
Mittwoch 18:45	Männerturnen	Sporthalle Thumby
Donnerstag 15:00	Spieleclub	Alte Schule Thumby
Donnerstag 17:30	Training C-Jugend FC BMT	Sportpl. Thumby/Böel
Donnerstag 19:00	Fußballtraining für Männer und Frauen	Sportplatz Thumby
Donnerstag 19:30	Tischtennis	Sporthalle Thumby

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ●
Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

So, 20.10.02 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl, St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 21.10.02	"Bücherbus: 11:30 Bellig; 11:50 Hollmühle; 12:10 Struxdorf, Tischlerei Dittloff; 13:20 Klaholz; 13:45 Schnarup-Thumby; 14:40 Struxdorf, Petersburg; 15:05 Ekeberg"
Di, 22.10.02	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Struxdorf
Mi, 23.10.02 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf, Gasthaus "Petersburg"
Do, 24.10.02 14:30	Senioren Struxdorf, Bunter Nachmittag Klaus-Brix-Haus
Fr, 25.10.02	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. Schnarup-Thumby
Fr, 25.10.02 18:30	**Laternelaufen** Alte Schule, Schnarup-Thumby
Sa, 26.10.02 20:00	**FFW Struxdorf, 116. Stiftungsfest,** Landhaus Hollmühle
So, 27.10.02 09:00	Gottesdienst mit Abendmahl St. Georg Kirche/Struxdorf
Mo, 28.10.02	Müllabfuhr "Gelber Sack" Schnarup-Thumby und Struxdorf
Di, 29.10.02 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 31.10.02 20:00	Bibelstunde bei Assenheimer
Fr, 01.11.02 19:00	FFW Schnarup-Thumby, Herbstversammlung
Fr, 01.11.02 20:00	Plattdeutscher Abend mit der Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf, Taarstedt
Sa, 02.11.02 10:00	**Kinderkirche** St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 03.11.02 09:00	Gottesdienst St. Johannis-Kirche/Thumby
So, 03.11.02 10:15	Gottesdienst St. Georg Kirche/Struxdorf
Di, 05.11.02	Müllabf. Schwarze + Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch., Struxdorf
Mi, 06.11.02 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf Gasthaus "Petersburg"
Mi, 06.11.02 20:00	OKR: **Deutsch - Dänische Geschichte** Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 07.11.02 14:30	Senioren Struxdorf, Bunter Nachmittag Klaus-Brix-Haus
Fr, 08.11.02	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. & 4-wöch. Schnarup-Thumby
Fr, 08.11.02	Redaktions- und Anzeigenschluß wwwww
So, 10.11.02 09:30	Gottesdienst St. Georg Kirche/Struxdorf
So, 10.11.02 10:30	**Gemeindeversammlung** mit Vorstellung der Kandidaten zur Kirchenwahl St. Georg Kirche/Struxdorf
Mo, 11.11.02	"Bücherbus: 11:30 Bellig; 11:50 Hollmühle; 12:10 Struxdorf, Tischlerei Dittloff; 13:20 Klaholz; 13:45 Schnarup-Thumby; 14:40 Struxdorf, Petersburg; 15:05 Ekeberg"
Mo, 11.11.02	Müllabfuhr "Gelber Sack und Grüne Tonne" Schnarup-Thumby und Struxdorf

Termine -Termine- Termine - Termine - Termine -Termine

Mo, 11.11.02 20:00	Versammlung **Dorfchronik mit Vortrag von Pastor Ziehm** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Di, 12.11.02 20:00	Übungsabend Chorgemeinschaft Thumby-Struxdorf Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 13.11.02 09:15	**Fahrt zu Zuckerfabrik** Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 14.11.02 19:00	OKR: **Serviettentechnik** Alte Schule, Schnarup-Thumby
Do, 14.11.02 19:30	FFW Schnarup-Thumby, Skatabend, Dörpskrog "Zur Kastanie"
Do, 14.11.02 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby
Fr, 15.11.02	Heute erscheint ein neues wwwww
Sa, 16.11.02 09:00	Rasse- und Ziergeflügelschau Angelnhalle Süderbrarup
So, 17.11.02 09:00	Rasse- und Ziergeflügelschau Angelnhalle Süderbrarup
So, 17.11.02 10:00	Gottesdienst mit **Totengedenken** St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 18.11.02 19:00	OKR: **Smörebröd zubereiten und probieren** Gaststätte "Schleigarten", Lindaunis **Terminverschiebung!**
Di, 19.11.02 19:30	Landfrauen: Bücherabend Alte Schmiede, Brekling **Achtung: Terminänderung!**

Hörtestwoche

28.10. - 1.11.2002

- kostenloser Hörtest

- Kontrolle Ihrer Hörgeräte

Ihr Meisterbetrieb in Satrup

Hörgeräte MARQUARDSEN

24986 SATRUP• Glücksburger Straße 9 • ☎ (0 46 33) 96 65 30

regelmäßige wöchentliche Termine in Struxdorf

Montag 09:00	Behindertensport	Dän. Sporthalle Struxdorf
Montag 16:00	Frauengymnastik Senioren	Gasthaus Petersburg
Montag 19:00	Badminton	Dän. Sporthalle Struxdorf
Montag 20:00	Amtsmusikzug Böklund	Gasthaus Petersburg
Dienstag 16:00	Pfadfinder	Klaus-Brix-Haus
Dienstag 18:30	Handballtraining Frauen	Sporthalle Böklund
Dienstag 18:30	Handballtraining Jugend B + A	Sporthalle Böklund
Dienstag 19:00	Twister-Sister	Dän. Sporthalle Struxdorf
Dienstag 19:00	Schießen Erwachsene	Schützenheim Hollmühle
Dienstag 20:00	Handballtraining Herren	Sporthalle Böklund
Dienstag 20:00	Frauenaerobic	Dän. Sporthalle Struxdorf
Mittwoch 17:30	Schießen Schüler/Jugend	Schützenheim Hollmühle
Mittwoch 20:00	Übungsabend Gemischter Chor (14-tägl)	Gasthaus Petersburg
Donnerstag 15:00	Mutter-Kind-Turnen	Dän. Sporthalle Struxdorf
Donnerstag 16:00	Kinderturnen 4-6 Jahre	Dän. Sporthalle Struxdorf
Donnerstag 17:00	Kinderturnen 7-10 Jahre	Dän. Sporthalle Struxdorf
Donnerstag 18:00	Kinderturnen 11-14 Jahre	Dän. Sporthalle Struxdorf
Donnerstag 18:00	Pistolenschießen	Schützenheim Hollmühle
Donnerstag 19:00	Badminton	Dän. Sporthalle Struxdorf
Donnerstag 19:30	Männergymnastik	Sporthalle Böklund
Donnerstag 20:00	Faustball/Handballtraining	Sporthalle Böklund
Freitag 14:30	Handballtraining männl. Jugend A+B	Sporthalle Böklund
Freitag 16:30	Handballtraining C-Jugend	Sporthalle Böklund
Freitag 19:00	Keilerschießen (2. und 4.Freitag)	Schützenheim Hollmühle
Freitag 19:30	Frauengymnastik	Sporthalle Böklund
Sonntag 10:00	Schießen für Jedermann	Schützenheim Hollmühle

Das zarte Fleisch vom Angler Rind
LASSEN
A. LASSEN & SOHN
Landschlachterei • 24996 Ahneby
Tel. (0 46 37) 350 + 351 • Fax 598
Fleisch- und Wurstwaren aus eigener Herstellung
Party-Service
Jeden Dienstag in Schnarup-Thumby: Lieferung von Haus zu Haus!
Verkaufsware und Vorbestellungen! (Liste beim Fahrer)

So spielten wir vor 50 Jahren.

Sich etwas schenken

Wenn alle Spielteilnehmer im Kreise oder am Tisch Platz genommen haben, sagt jeder seinem linken Nachbarn ins Ohr, was er ihm schenken will, und dem Nachbarn zur Rechten, was et damit machen soll. Das eine braucht mit dem nichts zu tun zu haben; die Hauptsache ist, dass jeder seinem Nachbarn etwas möglichst Lustiges oder Ausgefallenes schenkt und vor allem auch eine lustige Antwort darauf weiß, was er damit anfangen soll. Hat jeder seinem linken und rechten Nachbarn das Erforderliche zugeflüstert (bitte nicht zu laut, damit es die Umsitzenden nicht hören), sagen die Mitspielenden der Reihe nach auf, was sie geschenkt bekommen haben und was sie damit beginnen sollen. Es werden dabei die komischsten Zusammenstellungen herauskommen, so dass es bei diesem ersten Spiel viel zu lachen gibt. Allerdings muss sich jeder genau merken, was ihm zugeflüstert worden ist, denn bei´m vielen Lachen wird das Zugeflüsterte leicht vergessen. Wem das passiert, kann zur Abgabe eines Pfandes verpflichtet werden.

Ich komme, bin und gehe.....

Bei diesem Spiel muss jeder der Spielteilnehmer der Reihe nach drei Sätze aufsagen, bei denen das Hauptwort stets mit dem gleichen Buchstaben des Alphabets beginnt, und zwar bei dem ersten mit "A", bei dem zweiten mit "B", dem dritten mit "C" und so fort. Die Sätze lauten jedermal, "Ich komme aus.... (z.B. aus Amsterdam), bin..... (z.B. Amtsrichter) und gehe nach .....(z.B. Aachen). Der nächste fährt möglicherweise fort: "Ich komme aus Bulgarien, bin Bäcker und gehe nach Berlin." Wer allzu lange überlegt, ehe er weiter weiß, kann ebenfalls zur Pfandabgabe verpflichtet werden.

Honkamajat

Ein- und doppelstöckige Familienhäuser

Doppelhäuser

Ferienhäuser

Gartenhäuser und Grillhütten

Ausflug-, Restaurant- und Cafégebäude

Carports

Reitstallungen

Clubheime

und vieles mehr

Finnische Blockhäuser & Saunen

Horst Lindemann

Große Straße 17

24392 Süderbrarup

Tel.: 04641-933001

Fax: 04641-933068

Mobil: 0172-4333606

email: info@finnische-blockhaeuser.de

Http://www.finnische-blockhaeuser.de

Neues vom Fußball
des FC Angeln 02

Die Neugründung des Vereines scheint ein voller Erfolg zu werden.
Zur Zeit ist die Erfolgsquote bei den Mannschaften vielversprechend hoch.
Organisatorisch läuft es Dank der ehrenamtlichen Vorstands- u. Vereinsratsmitglieder sehr gut. Die gute Zusammenarbeit der Trainer und Betreuer untereinander sind natürlich gute Vorraussetzungen für weitere sportliche Erfolge.
Aktuelle Infos, Fotos, Tabellen, Spielberichte, Statistiken und Spielpläne findet Ihr auf unserer Homepage unter www.fcangeln02.de. Dort gibt auch Hinweise zu der neuen Seite des Kreisfußballverbandes-Schleswig (www.kfv-schleswig.de). Auf dieser Seite sind alle relevanten Daten für den Fußball auf Kreisebene niedergelegt. Schaut einfach mal rein !
Neu ist auch das Sportinformationssystem SIS (auch unter Sportnet bekannt). Ihr findet die Seite unter www.sportline.de. Hier könnt Ihr Euch über alle Fußballmannschaften vom Kreis bis zur Bundesliga informieren. Es sind dort Spielpläne, Begegnungen, Tabellen, Infos über Vereine usw. zu finden.
Interessant für die meisten ist eigentlich, dass die Spielergebnisse vom Wochenende normalerweise schon am Sonntagabend abrufbar sind und man braucht nicht auf die Zeitung von Montag warten. Vor allem sind dort auch die Tabellen der Jugendmannschaften aktuell zu finden.
Wer sich außerdem für Fanartikel des FC Angeln 02 interessiert, wie zum Beispiel Pullover, T-Shirt oder Polo-Shirt, kann sich unter der email-Adresse m.ziemer@freenet melden.
Einen kleinen Einblick auf die Fanartikel bekommt Ihr auf unserer Homepage.

Matthias Ziemer

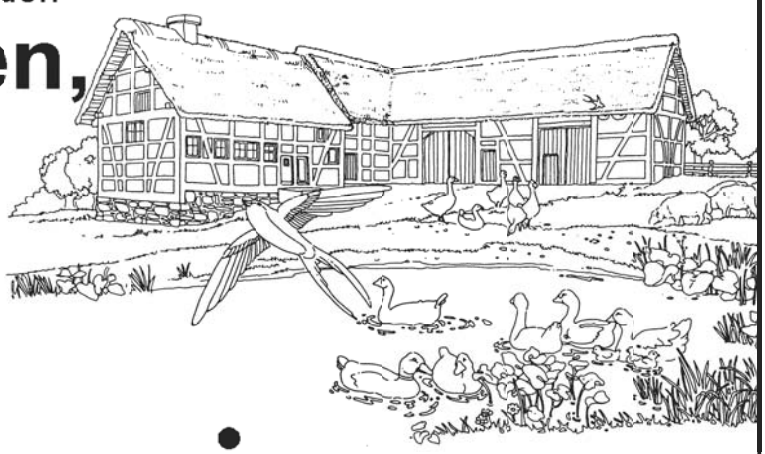
Ihr fairer Partner mit über 30-jähriger Erfahrung in Schleswig-Holstein

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kunden

Häuser, Katen, Resthöfe

fordern Sie bitte unseren unverbindlichen Besuch.

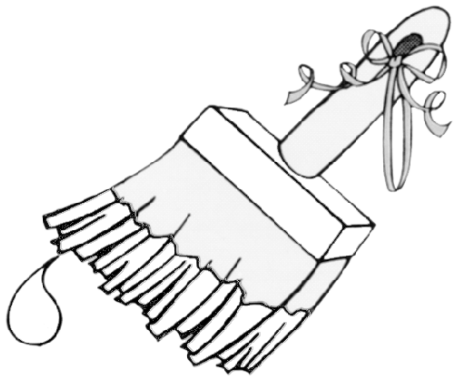


J.P. HENNINGSEN
Immobilienmakler
Bahnhofstraße 9 • 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 30 21 - 22 • Fax 0 46 41 / 37 23
http://www.immobilien-Henningsen.de

Märchenerzähler der UNICEF

Kinder lauschen gebannt den Erzählungen
Den Weltkindertag nahmen die Kindergärten in Böklund, Havetoft und Struxdorf gemeinsam zum Anlass, eine gemeinnützige Aktion zu starten. An verschiedenen Tagen verpflichteten sie den Märchenerzähler Klaus Dörre aus Neukirchen/Ostsee, der die Kinder mit seiner unnachahmlichen Erzählkunst in den Bann schlug. Aber auch Eltern und Erzieherinnen lauschten fasziniert den spannenden Geschichten von Klaus Dörre, den die Struxdorfer Kiga-Leiterin Dörte Nissen, selbst bei UNICEF aktiv, bei einer Veranstaltung des Kinderhilfswerks als Märchenerzähler für Erwachsene kennen gelernt hatte. Daraus wuchs die Idee, Dörre zu verpflichten. Ein Euro pro Kind, insgesamt 200 Euro, sollte dafür an UNICEF abgeführt werden. Um die Eltern nicht zu belasten, klapperten Dörte Nissen und ihre Böklunder Kollegin Brigitta Fox die Geschäfte in der Umgebung ab und siehe da: Es kamen 245 Euro für UNICEF zusammen, die für die Afganistan-Kampagne "Zurück in die Schule" verwendet werden sollen. Rund 1,7 Millionen Kinder in Afganistan können seit März wieder in die Schule gehen. Da es an fast allem fehlt, ist jeder Euro dort hoch willkommen. Die Kindergärten Böklund, Havetoft und Struxdorf bedanken sich auf diesem Weg bei den Sponsoren.

Peter Greve



maler mohr

Malermeister Peter Mohr
☎ 0 46 23 / 12 50 Fax: 0 46 23 / 76 40
24890 süderfahrenstedt, hörn 12

ausführung sämtlicher maler- und tapezierarbeiten
verlegen von fußbodenbelägen
wärmedämmung und fassadengestaltung

Unsere Gartenecke

Auch Pflanzen brauchen eine Ruhepause. Die meisten Pflanzen durchlaufen im Winter eine regelrechte Ruhephase. Im Extremfall möchten sie jetzt nicht mehr gedüngt und kaum gegossen werden. Man kann sie daher bei Temperaturen zwischen 5 und 10 Grad Celsius relativ dunkel, z.B. in einem geschützten Hauseingang, im Keller oder in einem frostfreien Schuppen unterbringen. Wenn man die Pflanzen unter den vorgenannten Umständen überwintert, sollte man das Gießen sehr vorsichtig angehen. Vernässte Wurzelballen führen unweigerlich zu Fäulnis. Die winterliche Ruhepause dauert in der Regel von Ende Oktober bis Ende Februar.

Der Frostspanner
ein Falter der nicht fliegen kann.

Der Name sagt es bereits; der Frostspanner lebt anders als andere Schmetterlinge. Während Zitronenfalter, Tagpfauenauge und Kleiner Fuchs Sonnenkinder des Sommers sind, ist der Frostspanner von Oktober bis Januar aktiv. Ab Oktober krabbeln die flugunfähigen Weibchen des Kleinschmetterlings an den Stämmen der Obstbäume empor in die Krone. Dort legt jedes Weibchen 100-200 Eier in Rindenritzen ab. Im zeitigen Frühjahr schlüpfen die sich katzbuckelnd fortbewegenden, 2,5 cm langen Raupen, die fortan bis Ende Mai oder Anfang Juni nur eines kennen: fressen! Blätter und Blüten sämtlicher Kern- und Steinfruchtbäume, außer dem Pfirsich, werden Opfer der Raupen. Im schlimmsten Fall kommt es zu Kahlfraß. Die sicherste Abwehr besteht darin, die Frostspannerweibchen an der Eiablage zu hindern. Fertig beleimte, insektizidfreie und nützlingschonende Raupenleimringe, ab Ende September / Anfang Oktober fest um die Stämme der Obstbäume gelegt, verbauen den Tieren den Weg in die Baumkronen, so dass die Eiablage unterbleibt.

Jetzt sind die Schneckenmütter unterwegs

Da meint man, jetzt ab Oktober Ruhe vor Schädlingen zu haben, zumindest bis zum nächsten Frühjahr, und schließt seine Pflanzenapotheke ab - doch weit gefehlt. Wenn die Nächte noch nicht zu kalt und die Tage warm und sonnig sind, gibt es für Schnecken keine Verschnauf- sprich Fraßpause. Was sich im Spätsommer oder Frühherbst zu seinen Fraßpflanzen begibt, sind die Stammmütter folgender Generationen, denn sie legen erst so spät im Jahr ihre bis zu 200 glänzend weißen Eier in Erdspalten ab. Im nächsten Frühjahr schlüpfen die Jungtiere und machen sich über die Gartenpflanzen her. Der um diese Jahreszeit noch im Garten aktiven Schnecken habhaft zu werden, ist also auch im Blick auf das folgende Jahr besonders wichtig. Schneckenkorn Limex Ultra. von Celaflor oder Ferramol von Neudorff sind sehr ergiebige , regenfeste Ködermittel, die eine sichere Aufnahme durch die Schnecken gewährleisten. Haustiere und Igel werden nicht gefährdet.,

Rotpustelkrankheit

Haben Zweige Ihrer Obstbäume, Beerensträucher oder Ziergehölze zahlreiche rote bis orangefarbene Pusteln?

Wenn ja, sind sie von der Rotpustelkrankheit befallen. Hauptsächlich werden abgestorbene Äste von diesem Pilz

überzogen. Hier hilft kein Spritzmittel, die Äste müssen bis ins gesunde Holz entfernt werden. Werfen Sie die abgeschnittenen Äste nicht auf den Komposthaufen, sondern verbrennen Sie diese sofort.

Erich Goevert

Einladung

Am Sonnabend, dem 26. Oktober 2002, ab 20.00 Uhr,

feiert die Freiwillige Feuerwehr Struxdorf

ihr 116. Stiftungsfest

im Landhaus Hollmühle.

Eingerahmt von einem Konzert des Feuerwehrmusikzuges des Amtes Böklund führen die Struxdorfer Theaterspieler den plattdeutschen Einakter "Twintig Deerns för Stüürmann Behrens" von Harald Ricklefs auf.

Anschließend sorgt der "Musikservice Leck" mit heißen Scheiben vom Plattenteller für den "Rhythmus, wo jeder mit muß".

Der Eintritt beträgt 2,50 Euro für aktive und passive Mitglieder der Feuerwehr
Gäste bezahlen 5 Euro.

Viel Spaß und Unterhaltung wünscht der Vorstand.

Hans-Peter Clausen
Elektromeister

Elektroinstallationen • E-Heizungen
Reparatur und Verkauf von E-Geräten
Satellitenanlagen

H.-P. C.

24890 Süderfahrenstedt • Tel: 0 46 23 / 14 40 • Fax: 14 36

Ortskulturring Schnarup-Thumby

Erste-Hilfe_Kurs

Können Sie sich vorstellen zu verunglücken und niemand kann Ihnen qualifiziert helfen? Oder können Sie sich vorstellen, anderen nicht helfen zu können, die dringend Ihre Hilfe benötigen ? Machen Sie mit beim 1. Hilfe Kurs des DRK in Schnarup-Thumby, Alte Schule, 4 x 3 Std. immer **Mittwochs von 19.00 - 22.00 Uhr.**
Anmeldungen bitte an den Ortskulturring Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374. (Für Paare und Familien Sonderpreise)

Smörebröd-Abend

Der Smörebröd-Abend des SSV und OKR muß, aufgrund der Belegung der Gaststätte durch "Landarzt" Filmaufnahmen, auf den **18.November 2002 um 18.00 Uhr** verschoben werden. Dadurch sind noch Anmeldungen möglich bei: SSV Volker Bock, Tel.: 04623 - 7189 oder Ortskulturring Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

Spätsommer-Birkwanderung

Am Samstag, den 21.September 2002 um 9.00 Uhr hat es 16 Schnarup-Thumbyer im Alter von 6 - 66 Jahren zur Birk gelockt. Ein herrlicher Spaziergang mit herrlichem Frühstück im Freien war das. Sehr zu empfehlen ! Zuerst sollte es ein organisierter Nachmittagsspaziergang werden, der aber aus verschiedenen Gründen nicht zustande kam. Also: Eine gute Idee - tun Sie sich zusammen, bilden Sie Fahrgemeinschaften und genießen Sie unsere schöne Umgebung.

Gudrun Gräwe

Serviettentechnik

Winterliche Motive und anderes
Leitung: Bärbel Prinz, Kosten: 3,-- Eur. + Materialkosten
Donnerstag, 14. November 2002, 19.00 bis 21.15 Uhr
Alte Schule Thumby

Deutsch/Dänische Geschichte

Leitung: Frau Wantula, Kosten: 1,50 Eur.
Mittwoch, **6. November 2002, 20.00 bis 21.30 Uhr**

Alte Schule Thumby,

Besuch der Zuckerfabrik

Der Ortskulturring Schnarup-Thumby hat für **Mittwoch,den 13. November 2002** einen Besuch in der Schleswiger Zuckerfabrik organisiert. Vorgesehen ist eine allgemeine Einführung in die Zuckerproduktion, dann folgt ein Rundgang durch das Freigelände und das Betriebsgebäude. Von der Firmenleitung wird empfohlen hierzu festes Schuhwerk zu tragen.. Die Besuchergruppe ist auf 25 Personen begrenzt. Es sind noch einige Plätze frei. Für Jugendliche unter 16 Jahren ist der Besuch nicht zulässig. Für die Fahrt nach Schleswig und zurück werden vom OKR Schnarup-Thumby Fahrgemeinschaften vorgeschlagen, Abfahrt ist dann von der Alten Schule in Thumby um 9.15 Uhr. Anmeldungen bitte an: Gudrun Gräwe, Tel.: 04623 - 1374

"DIE" Uhr Marquardsen

Pokale & Gravuren

Musik für Ihr Fest

Schlüssel sofort-dienst

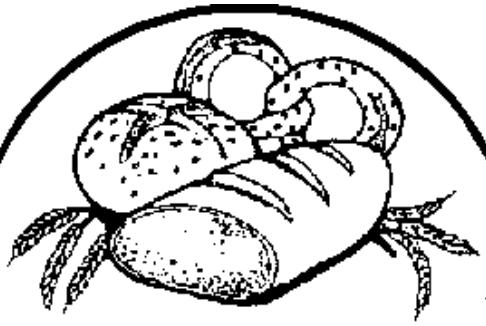
Wir führen ausgesuchte Modelle von RADO

Oder können kurzfristig fast jede hochwertige Uhr liefern

Neu! Hol- und Bring-Service Ihrer alten Stand- oder Wanduhren zur Reparatur

P am Haus

Glücksburger Straße 11 ● 24986 SATRUP
☎(0 46 33) 14 52 ● Fax (0 46 33) 96 65 76
E-Mail: peer.marquardsen@debitel.net



Bäckerei *Konditorei*

MIDDENDORF

24405 Mohrkirch, Hauptstr.10, 0 46 46 / 12 80
24891 Schnarup-Thumby, Dorfstr. 17

Es gibt wieder

Frische Berliner

Erntedankgottesdienste

in Struxdorf und in Schnarup-Thumby.

Die Ernte ist eingefahren, die Felder sind zum größten Teil schon neu bestellt und der Kalender weist den 6. Oktober als Erntedanktag aus. Am 29. September wurde in der St. Georgskirche in Struxdorf und am 6. Oktober in der St. Johanniskirche in Schnarup-Thumby der Erntedankgottesdienst abgehalten. Beide vollbesetzte Kirchen waren durch Gemeindemitglieder, wunderschön mit einer Erntekrone, Blumen und auf die Ernte bezogene Dinge wie Getreide, Obst, Gemüse, Brot und viele andere Früchte von den Feldern, geschmückt. Beide Gottesdienste wurden von Pastor Christoph Tischmeyer durchgeführt. Sein fröhliches und freundliches Wesen machte die Kirche irgendwie heller. Seine Predigt hatte, mit der Geschichte vom Gaukler der ins Kloster geht, dort sich aber fehl am Platze fühlt, von dem Abt aber zum bleiben angehalten wird, weil er auch als Gaukler im Mönchshabit auf seine Weise Gott danken kann, mit der Danksagung an Gott zu tun.

Die Chorgemeinschaft Gemischter Chor Schnarup-Thumby und Harmonia Ekebergkrug gegleitete beide Gottesdienste mit den Liedern: “Wir pflügen und wir streuen”, “Das Feld iat weiß”, “Aller Augen warten auf dich” und dem “Halleluja aus Taize”. Von Kevin Fosket mit der Gitarre, Andreas Kracht an der Konga und Pastor Tischmeyer an einer afrikanischen Trommel begleitet, wurde der Kanon "Jeder Teil dieser Erde" zunächst fröhlich geübt und dann vierstimmig gesungen. Während der Gottesdienste fand in beiden Kirchen der traditionelle Umgang um den Altar statt, wie üblich verbunden mit einer Spende, die in beiden Erntedankfeiern der Organisation "Brot für die Welt" zugedacht war.

Die Kirche in Thumby wurde in diesem Jahr von Frauen aus Eslingholz zum Erntedank geschmückt

PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

Wunder im Hühnerstall

Eine Schnarup-Thumbyer Familie, jahrelang der Kleintierhaltung sehr positiv gegenüberstehend, wollte nun nicht mehr ihre Eier beim Bauern oder in Supermärkten kaufen.
So wurden vier hübsche Hühner und ein stolzer Hahn erworben und Hühnerstall und -gehege liebevoll angelegt.
Beim Einzug hatte die Hühnerfamilie zur Begrüßung ihrer neuen Herren gleich ein Ei gelegt. Nun erwartete man jeden Tag Eier um den täglichen Speiseplan mit Rührei, gekochtem Ei, Senfeier, Spiegeleier oder auch als Zutaten für Kuchen und Speisen zu ergänzen. Doch man wartete vergebens- morgens und abends wurde nachgesehen, aber es fanden sich keine Eier. Freunde und Bekannte, über den Familienzuwachs informiert, bestellten auch schon fleißig Eier in größeren Mengen, Aber leider, leider, leider - es gab keine! Als man sich fast entschlossen hatte, die Hühner wieder zurück zu geben, geschah das große Wunder. Die Hühner legten über Nacht doch tatsächlich 20 wunderschöne Eier. Auch der Hahn mag seinen Teil dazu beigetragen zu haben, denn wer sonst hätte die Eier den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend mit Haltbarkeitsstempel versehen sollen. Man kann nun nur hoffen, dass der Eiersegen nicht zu groß wird, denn dann müsste die Versorgung damit über unser Dorf hinaus ausgedehnt werden und neue Käuferschichten geworben werden.

Die Eierfreunde

Sabine's Friseurladen

Hauptstr.45 *Tel. (0 46 46) 400*
24405 Mohrkirch

Öffnungszeiten:
Di - Do : 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:30
Fr : 7:45 - 18:30
Sa : 7:15 - 12:00

Geschenke & Schmuck
Original
Norwegische Trolle
Carl Larsson Figuren
Erzeugerweine
ALLERLEI
Bahnhofstr.2
24932 Süderbrarup
Tel. & Fax:
04641 - 9 32 23
Kerzen
TEE

www.RollerVertriebSchwensby.de
Tel: 04635/2501 Fax: 2531

Neuer Übungsabend

für die Schützen

Der Übungsabend ist 14 -tägig Dienstags im Dörpskrog zur Kastanie. Nächster Termin ist der 22.Oktober 2002. Jugendliche ab dem 12 Lebensjahr schießen um18.30 Uhr, Erwachsene um 20.00 Uhr.

Landfrauen Ekebergkrug

Bücherabend

Achtung Terminänderung!

Abweichend vom Jahresprogramm findet der Bücherabend in der "Alten Schmiede" in Brekling am 19. November um 19.30 Uhr statt. Einige Damen haben sich bereit erklärt, ein von ihnen gelesenes Buch vorzustellen.

TSV Struxdorf

JL-Assistenten Ausbildung

Der Landessportverein bietet auch wieder im Jahr 2003 Jugendleiter-Assistenten-Ausbildung an. Interessierte Jugendliche des TSV-Struxdorf, im Alter von 13 - 15 Jahren können sich ganz unverbindlich Informationsmaterial bei mir anschauen und evtl. dann anmelden. Bitte ruft mich an, unter 04623 - 7184

Bettina Petersen.

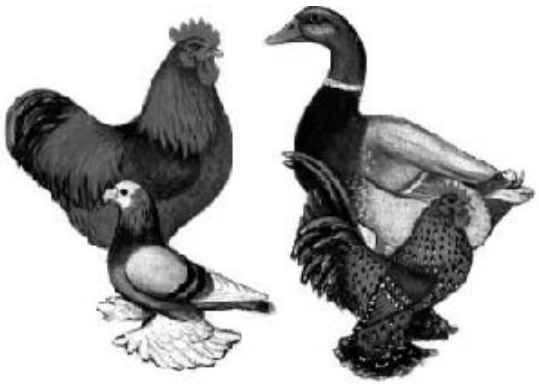
Rasse- und Ziergeflügelschau

in Süderbrarup

Am 16.-17. November findet in der Angelnhalle von Süderbrarup die Rasse- und Ziergeflügelschau 2002 statt. Es werden ca. 800 Tiere von den schönen Hausgeflügelrassen aus verschiedenen Ländern zu sehen sein (Puten, Gänse, Enten, Hühner, Zwerghühner, Tauben und Ziergeflügel). Auch gefährdete Rassen wie z.B. Deutsche Lachshühner, Augsburger, Vorwerkhühner, Westfälische Totleger und Deutsche Pekingenten sind auf der Ausstellung zu besichtigen. Am Informationsstand der Jugendgruppe vom RGZV Süderbrarup können Sie sich über die Rassegeflügelzucht sowie die Arbeit in dem Verein informieren. Eine große Tierverkaufsbörse ist der Schau angeschlossen.

Die Rasse- und Ziergeflügelschau ist Samstag, den 16. November von 9.00 - 18.00 Uhr und Sonntag, den 17. November von 9.00 - 17.00 Uhr für Sie geöffnet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Rassegeflügelzuchtverein Süderbrarup und seine Jugendgruppe freut sich auf Ihren Besuch.

Info: 04623/829 oder www.rassegefluegelzucht.de.



Grabsteine • Natursteinarbeiten
Quell- und Sprudelsteine
Vogeltränken • Wasserbecken
Findlinge und Beschriftungen
Bildhauerarbeiten • Ornamente

Seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten • Grabmale

Schulstraße 5, 24996 Sterup
Tel: (0 46 37) 18 06, Fax: (0 46 37) 14 06

Granitpflanzschalen und -vasen
Granitpoller • Granitplatten
Bronzeschriften u. -plastiken
Grablaternen und -einfassungen

Ringelblume

Naturkost & mehr

Naturkost-Vollsortiment
Tiefkühlkost
Makrobiotik
Babywäsche
Aromaöle
Naturkosmetik
Naturfarben

Kappelner Str. 17 • 24392 Süderbrarup
Fon 04641-933793 • Fax 04641-933794

Öffnungszeiten Mo - Fr 8-18.30 Uhr
Sa 8-13.00 Uhr

Impressum

Herausgeber:
Erich Goevert
Schnaruper Str. 26
24891 Schnarup-Thumby
Tel + Fax: 04623/1374
e-mail:erich.goevert@gmx.de

"Was? Wann? Wo? Wer? Wie?" erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt. Die restlichen Exemplare werden ausgelegt.(s.Liste) Das nächste Heft erscheint am 16. November 2002. Anzeigen- und Redaktionsschluß ist Freitag, der 8.11.2002, 18:00 Uhr..

Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluß. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantworlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Schreiber. Anzeigen und Beiträge können auch in der Bäckerei Carlsdotter in Struxdorf abgegeben werden.

Das Heft wird unter anderem an folgenden Stellen ausgelegt: Spar-Märkte Satrup und Böklund; Bäckerei Middendorf, Schnarup-Thumby und Mohrkirch; Dörpskrog “Zur Kastanie” und Geflügelpark “Kathy” Schnarup-Thumby; Allerlei, Modehaus Harmening, Buch Schröder, Ringelblume Naturkost und El Mundo, Süderbrarup; Kiosk und Sabines Friseurladen Mohrkirch; Tankstelle Böklund; Bäckerei Carlsdotter und Gasthaus Petersburg, Struxdorf; Lindenhof und Fischräucherei Böel

Notdienst der Ärzte

Ab sofort erfährt jeder Patient außerhalb der normalen Sprechstunden unter der Praxisnummer seines Hausarztes per Anrufbeantworter die Telefonnummer des jeweilig diensthabenden Arztes oder Notdienstes oder wird sofort an die diensthabende Pra-

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell unter Tel. 04625/181240 den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende.

Tel. 110
Die Notfallnummer

Sozialpsychiatrischer Notdienst (nur nachts oder an Wochenenden)

über die Rettungsleitstelle 04621/2 11 11 oder telefonischer Krisendienst 04621/9 84 04

Notdienst der Apotheken in Angeln

Sa, 19.10.	- Fr, 25.10.	Finken-Apotheke, Sörup, Tel: (04635) 545
Sa, 26.10.	- Fr, 01.11.	Kgl.Priv.Apotheke, Satrup, Tel: (04633) 305
Sa, 02.11.	- Fr, 08.11.	Angler Apotheke, Steinbergkirche, Tel: (04632) 301
Sa, 09.11.	- Fr, 15.11.	Birk-Apotheke, Gelting, Tel: (04643) 18810

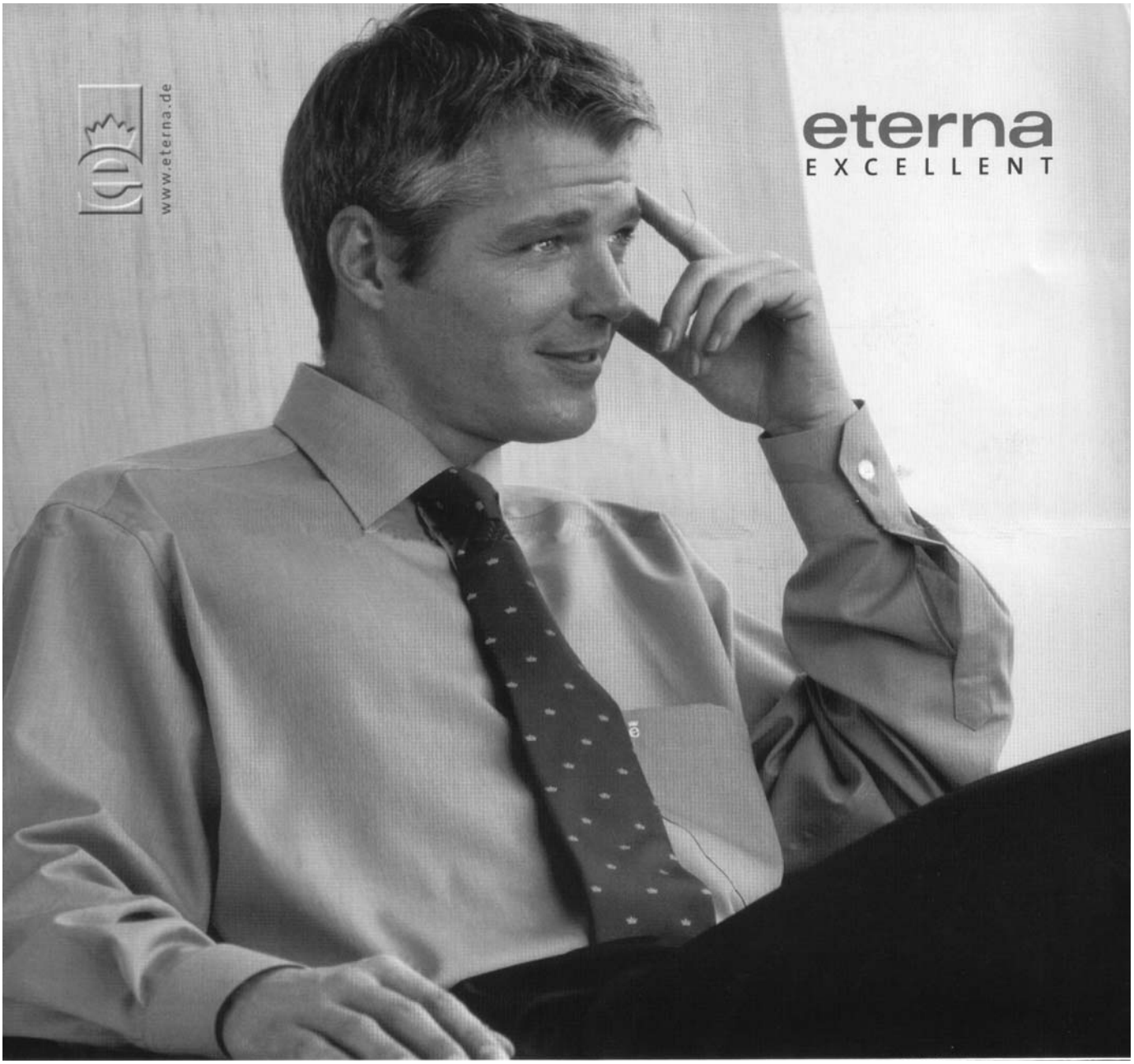
Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

M	M Sa, 19.10.	L	Mi, 30.10.	K	So, 10.11.	B	Do, 14.11.
A	So, 20.10.	M	Do, 31.10.	L	Mo, 11.11.	C	Fr, 15.11.
B	Mo, 21.10.	A	Fr, 1.11.	M	Di, 12.11.	D	Sa, 16.11.
C	Di, 22.10.	B	Sa, 2.11.	A	Mi, 13.11.		
D	Mi, 23.10.	C	So, 3.11.				
E	Do, 24.10.	D	Mo, 4.11.				
F	Fr, 25.10.	E	Di, 5.11.				
G	Sa, 26.10.	F	Mi, 6.11.				
H	So, 27.10.	G	Do, 7.11.				
I	Mo, 28.10.	H	Fr, 8.11.				
K	Di, 29.10.	I	Sa, 9.11.				

OPTIK · HÖRGERÄTE
MARQUARDSEN
Glücksburger Str. 9 - 11 · 24986 SATRUP · Tel. und Fax (04633) 360
Pass-Fotos • Schmuck • Pokale

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
G= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
G= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
H= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
I= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
K= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055
L= Schildkröten-Apotheke, Stadtweg 58, Tel: 04621/988066
M= Schlei-Apotheke, Stadtweg 74, Tel: 04621/27646

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte
Tel. 110



Man(n) sollte auf nichts verzichten

Herrenmode in Perfection von eterna

Exklusiv bei uns!

MODEHAUS

HARMENING

Große Straße - Süderbrarup